



GEMEINDE VELTHEIM

Mitteilungen

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Veltheim

29. Mai 2026 / Nr. 21

Kirchen / Vereine / Kultur / Verschiedenes

Kath. Kirche Schinznach-Dorf – Kirchenzettel

Sonntag,	31.05.2026	09.00 Uhr	Wortgottesfeier mit Anna Di Paolo und Salzsegnung, anschl. Klara-Kaffee.
Dienstag,	02.06.2026	14.00 Uhr 19.30 Uhr	Seniorenachmittag im Pfarreiheim. Kirchgemeindeversammlung im Kirchenzentrum St. Nikolaus in Brugg.
Mittwoch,	03.06.2026	13.30 Uhr	Katechesen-Nachmittag für alle Schülerinnen und Schüler der 1. – 5. Klasse.
Donnerstag,	04.06.2026	20.00 Uhr	Probe Franziskus-Chor im Pfarreiheim.
Sonntag,	07.06.2026	10.00 Uhr	Jubiläums-Gottesdienst zum 10-jährigen Bestehen des Pastoralraumes Region Brugg-Windisch in der Kirche St. Nikolaus in Brugg. Anschliessend sind alle eingeladen zur grossen Festtafel vor der Kirche. Achtung: der Gottesdienst in Schinznach fällt aus!

Kath. Kirche Schinznach-Dorf

Ev.-ref. Kirchgemeinde Veltheim-Oberflachs – Kirchenzettel

Sonntag,	31.05.2026	10.10 Uhr	ZaZ-Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Christian Bieri und ZaZ-Band. Kinder beginnen diesen Gottesdienst zusammen mit Ihren Eltern und dürfen später beim Kinderprogramm mitmachen. Anschliessend Mittagessen für alle.
Donnerstag,	04.06.2026	19.15 Uhr	Jugendgruppe im Pfarrhaus.

Ev.-ref. Kirchgemeinde Veltheim-Oberflachs

AEW Energiebatzen: Am 1. Juni startet die nächste Runde

Der AEW Energiebatzen geht in die nächste Runde: Ab dem 1. Juni 2026 können Aargauer Vereine, Organisationen und Institutionen ihre Projekte für den AEW Energiebatzen einreichen. Bereits zum elften Mal unterstützt die AEW Energie AG kreative und gemeinnützige Ideen aus dem Kanton Aargau mit insgesamt 15 000 Franken.

Ob neue Vereins-Shirts, ein Jubiläumsfest oder ein Projekt in den Bereichen Soziales, Kultur oder Forschung: Unterstützt werden nicht gewinnorientierte Vereine und Institutionen, die mit ihren Ideen das Zusammenleben im Kanton bereichern. Die acht Projekte mit den meisten Stimmen erhalten Beiträge zwischen 1'000 und 5'000 Franken.

Jetzt Projekt einreichen

Projektideen können vom 1. Juni bis 15. Juli 2026 online eingereicht werden. Gesucht werden originelle, emotionale und lebendige Projekte, die Menschen zusammenbringen und das Vereins- und Gemeinschaftsleben stärken.

Die Bevölkerung entscheidet, wer das Geld erhält

Anschliessend ist die Bevölkerung gefragt: Vom 16. bis 31. Juli 2026 kann täglich online für das Lieblingsprojekt abgestimmt werden. Die acht Projekte mit den meisten Stimmen dürfen sich über den Zustup freuen.

Engagement, das den Aargau lebendig macht

Der AEW Energiebatzen zeigt jedes Mal aufs Neue, wie vielfältig das Engagement im Aargau ist. Ob Sportverein, Kulturprojekt oder Initiative – die eingereichten Ideen leisten einen wertvollen Beitrag zu lebendigen Gemeinden und einem starken gesellschaftlichen Miteinander. Weitere Informationen sowie Projekte aus vergangenen Votings sind unter www.aew-energiebatzen.ch zu finden.

Weitere Auskünfte:

Unternehmenskommunikation, T + 41 62 834 21 11

AEW Energie AG

Heimatmuseum Schinznach-Dorf – Vom Korn zum Brot / Sonntag, 07.06.2026 von 14.00 – 17.00 h

Als Kinder streiften wir den langen Gräsern entlang und schauten, ob wir beim Erfassen der Samen «Huhn oder Gügge!» rufen konnten. Dass diese Samen die Ursprünge unserer Getreidesorten vor Tausenden von Jahren sind, wussten wir nicht.

Aus einem sehr kleinen Korn entsteht ein Grundnahrungsmittel und so viel Feines und Leckeres: ein Wunder. Lassen Sie sich mitnehmen ins Museum und die alten Geräte bewundern, die nötig waren, um überhaupt den Boden für diese Körner zu bereiten. Was die Menschen leisteten und besonders auch die Frauen, können Sie in der Ausstellung nachlesen und die Fotos dazu anschauen.

Kommen Sie in die Mittlere Mühle und erleben sie die Geschichte dort, wo sie stattgefunden hat.

Kommen Sie in die Emmerstube (Signalisierter Fussweg 5min ab Heimatmuseum), um zu erleben, wie mit Hilfe von antiken Geräten aus den alten Getreidesorten Einkorn, Emmer und Dinkel ein Brot entsteht. Freuen Sie sich am feinen Geruch von frischem Brot aus dem Holzofen und geniessen sie diesen auch noch zu Hause, indem sie ab 16 Uhr einen Laib erwerben.

Im Heimatmuseum können Sie sich mit Most, Wein, Wasser erfrischen gegen kleines Geld und ab 16 Uhr das feine, schmackhafte Brot kosten, gemütlich sitzen. Wir freuen uns auf Sie!

Heimatmuseum Schinznach-Dorf

Aktuelles im Juni



aus der Confiserie

Sommertruffes

Perfekt für heisse Tage: Geniessen Sie die fruchtig-leichten Sorten **Limette, Erdbeere und Waldbeere**. Zartschmelzend und erfrischend, ein sommerliches Geschmackserlebnis.



aus der Konditorei

Waldfeetorte

Unsere Waldfeetorte verzaubert mit einer erfrischenden **Brombeercreme**, zartem Rahm mit **Holunderblütensirup** und knackigen Kakaobohnen-Nibs. Dazwischen ein luftiges Schoggibiskuit.



aus der Backstube

Parisette

Unser Parisette überzeugt mit goldbrauner Kruste und luftiger Krume – wie frisch vom **französischen Markt**. Perfekt für Apéro, Picknick oder ein kleines Stück Frankreich im Alltag.



Highlight

Cornets-Festival 27. & 28. Juni

Freuen Sie sich auf eine grosse Auswahl: **Vanille, Schoggi, Himbeer, Mocca und Exotic**. Bei unserem Cornets-Festival ist garantiert für jeden Geniesser etwas dabei.

Frosch König

Eine Königstochter verliert beim Spielen ihre goldene Kugel in einen Brunnen. Ein Frosch bietet ihr an, die Kugel zurückzuholen, wenn sie ihm Freundschaft und Gesellschaft verspricht. Die Prinzessin stimmt zu, denkt aber nicht daran, ihr Versprechen zu halten.

Der Frosch erscheint später im Schloss und fordert ein, mit der Prinzessin zu essen, zu trinken und in ihrem Bett zu schlafen. Auf Drängen des Königs erfüllt die Prinzessin widerwillig ihre Versprechen. Schliesslich wirft sie den Frosch angewidert an die Wand – woraufhin er sich in einen schönen Prinzen verwandelt. Er war durch einen bösen Zauber in einen Frosch verwandelt worden.

Am Ende begleitet sie ihn in sein Reich, und der treue Diener Heinrich, der aus Kummer Eisenbänder um sein Herz legen liess, freut sich, als sie aufspringen – aus Freude, dass sein Herr erlöst ist.

Die Geschichte verdeutlicht, wie wichtig es ist, gegebene Versprechen einzuhalten. Sie zeigt ausserdem, dass wahre Schönheit und innerer Wert oft erst auf den zweiten Blick erkennbar sind – und dass Treue und Mut am Ende belohnt werden.